



Aus der Redaktion



INHALT

<i>Aus der Redaktion</i>	2	<i>Nachwuchskürwettbewerb Seuzach 2018</i>	18 - 20
<i>Der Präsident</i>	3	<i>Anja sagt Adieu</i>	22 - 23
<i>GV - Einladung 2019</i>	5	<i>Märlibericht</i>	24 - 27
<i>GV - Traktandenliste</i>	6 - 7	<i>Kürkleiderbörse</i>	28
<i>Jahresbericht des Präsidenten</i>	8 - 10	<i>Terminkalender</i>	29
<i>Jahresbericht Sponsoring + Öffentlichkeit</i>	13	<i>Vorschau</i>	30
<i>Jahresbericht TK</i>	14 - 16	<i>Impressum</i>	31

Der Präsident sagt Adieu...

...und wünscht der ganzen RSB-Familie alles nur erdenklich Gute für das 2019.

Sechs Jahre sind vergangen seit meiner Amtsübernahme als RSB-Präsident im 2013. Nun ist es soweit. Ich kann mit Überzeugung den Stab weitergeben. Dieses Bewusstsein macht mich sehr stolz.

Das die Nachfolge geregelt ist, bzw. an der kommenden GV hoffentlich bestätigt wird zeigt mir auch, dass das Interesse am RSB vorhanden ist. Menschen zu finden welche neben ihrer täglichen Auslastung noch zusätzliche ehrenamtliche Arbeiten übernehmen, sind rar geworden und nicht selbstverständlich. Für mich ist es sehr wichtig, das der eingeschlagene Vereinsweg ohne Unterbruch weiter verfolgt wird.

«Wir setzen alles daran unseren Läuferinnen und Läufern das bestmögliche zu bieten, damit sie ihren geliebten Sport ausüben können»

Im Laufe der letzten Jahre sah ich viele Kinder kommen und gehen und deren Eltern kennen lernen. Viele tolle und spannende Gespräche haben sich ergeben. Viel durfte ich erfahren über Familien, Kulturen oder auch nur über «schön seit ihr da». Es gab oder gibt für mich nichts schöneres als zu sehen wie Emotionen in all ihren Facetten gelebt wurden und werden. Freuden- und Enttäuschungstränen, Kinder- und auch Elternaugen glänzen zu sehen, sind für mich ständige Begleiter in diesem Sport.

Personelle Änderungen in einer Vereinsführung bringt neuen Schwung mit allfälligen neuen Strukturen in die Bude. Nicht neu erfinden ist die Lösung, sondern bestehendes optimieren, anpassen und Korrekturen vornehmen wenn nötig. Geben Sie dem Verein unter neuer Führung eine Chance. Ich tue es auch, wenn auch nicht mehr an vordersten Front, aber mit voller Überzeugung.

Jetzt möchte ich mich noch ganz herzlich bei allen meinen Vorstandskolleginnen und -Kollegen, welche mich die letzten sechs Jahre begleitet haben, bedanken. Im Wissen zusammen in diesem Zeitraum einiges auf die Beine gestellt zu haben ist mir aber auch bewusst, mit präsidialen Entscheidungen das eine oder andere Mal jemandem auf den Schlips getreten zu sein, so war das aus meiner Sicht immer zum Wohle der Kinder und dem Sport.

Der Ameisenkönig verlässt den Bau und wünscht der neuen Führung und dem Verein alles Gute, ein glückliches Händchen und viel Erfolg.

Es grüsst der abtretende RSB-Präsident

Rolf Jeger

HWS Huber Widemann Schule – Ausbildung und Weiterbildung

Die HWS – seit 1876 als Privatschule in Basel tätig – vermittelt Ihnen umfassende Kompetenzen in den Bereichen Medizin und Zahnmedizin, Bewegung und Gesundheit sowie Naturheilkunde.

Medizin

Aus- und Weiterbildung in medizinischen und zahnmedizinischen Berufen, unter anderem:

- Arzt- und Spitalsekretär/-in
- Med. Sekretär/-in H+
- Med. Praxiskoordinator/-in FA
- Praxisadministrator/-in SSO

Einladung zur 80. ordentlichen Generalversammlung vom Rollschuh-Sport Basel

An alle Ehren- und Freimitglieder, Aktiv- und Passivmitglieder, des Rollschuh-Sport Basel

Im Namen des Vorstands lade ich Sie herzlich zur 80. Ordentlichen Generalversammlung vom Rollschuh-Sport Basel ein.

Datum: Mittwoch, 20. Februar 2019
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: ACHTUNG NEUER ORT !!!
Restaurant zur Harmonie,
Baslerstrasse 302, 4123 Allschwil
Tram 6, Haltestelle Lindenplatz

Die Traktandenliste (gemäss Statuten Art. 15) sowie die Jahresberichte sind im Cluborgan „Rollschuh 1/2019“ abgedruckt.

Anträge von Vereinsmitgliedern sind nach Art. 21 der Statuten bis **spätestens 30. Januar 2019** (Datum Poststempels) schriftlich begründet und eingeschrieben an den Präsidenten an folgende Adresse zu senden:

Rollschuh-Sport Basel

Herr Rolf Jeger
Schwarzwaldallee 43
4058 Basel

Damit die Interessen der noch nicht stimmberechtigten Junioren/innen ebenfalls gewahrt werden können, bitten wir deren Eltern, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Neben den ordentlichen Traktanden erhalten Sie ebenfalls weitere Informationen über den Rollschuh sport.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
ROLLSCHUH-SPORT BASEL

Rolf Jeger, Präsident

Traktandenliste der 80. Ordentlichen RSB GV vom 20. Februar 2019

Gemäss Art. 15 der Statuten finden Sie nachstehend die Traktandenliste zur diesjährigen Generalversammlung des Vereins publiziert.

Für die nicht stimmberechtigten Juniorinnen und Junioren bitten wir einen Vertreter der Eltern an der GV teilzunehmen.

- 1) Appell
- 2) Wahl der Stimmenzähler und des/der Tagespräsidenten/in
- 3) Feststellung und Zählung der Stimmberechtigten
- 4) Genehmigung des Protokolls der letzten GV
- 5) Abnahme der Jahresberichte
 - a. Des Präsidenten
 - b. des Kassiers
 - c. der Rechnungsrevisoren
 - d. der Chefs der Technischen Kommissionen (Sektionen)
 - e. ev. weiterer Organe
- 6) Decharge-Erteilung an den Vorstand
- 7) Mutationen
- 8) Festsetzen der Beiträge
 - a. Jahresbeiträge der Aktiven und Junioren
 - b. Jahresbeiträge der Passiven
 - c. Fahrkarten
 - d. evtl. weitere Gebühren
- 9) Genehmigung des Budgets
- 10) Beschlussfassung über Anträge
 - a. von Mitgliedern
 - b. des Vorstandes

11) Wahlen

a. des Vorstandes

- des Präsidenten (Ersatzwahl siehe Vorschlag)
- der Chefin Administration
- des Kassiers
- des Chefs Öffentlichkeitsarbeit / Sponsoring (Ersatzwahl siehe Vorschlag)
- des TK-Chefs Kunstlauf

b. der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzleute

c. der Rekurskommission und deren Ersatzleute

d. evtl. von Spezialkommissionen

12) Ernennung von Frei- und Ehrenmitgliedern, sowie evtl. weitere Ehrungen

13) Präsentation und Genehmigung der Tätigkeitsprogramme der Sektionen

14) Schlussappell

RSB-Vorstand Ersatzwahlen 2019: Vorschlag

Präsident

Frau Prisca Bernauer stellt sich zur Verfügung das Präsidentenamt zu übernehmen und wird hiermit vom Vorstand vorgeschlagen.

Chef Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring

Herr Daniel Arni stellt sich zur Verfügung das Amt als Chef Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring zu übernehmen und wird hiermit vom Vorstand vorgeschlagen.

Wir freuen uns, dass wir der Generalversammlung zwei kompetente Nachfolger vorschlagen können und danken beiden Kandidaten für die Bereitschaft im Vorstand mitzuarbeiten.

Der RSB Vorstand

Jahresbericht des Präsidenten 2018

Das RSB-Jahr 2018 startete am

Mittwoch 10.1.18 mit dem Schnupperkurs

31 Mädchen und Knaben fanden den Weg in die Halle. 20 Mädchen und Knaben haben sich danach entschieden den Anfängerkurs bis zu den Sommerferien zu absolvieren.

Sonntag 14.1.18 Neujahrsbrunch

Am Sonntag 14. Januar 2018 ging das inzwischen traditionelle Neujahrsessen bzw. der Neujahrsbrunch in der Rollschuhhalle zu „Morgarten“ über die Bühne. Es trafen sich rund 90 Personen aus der RSB-Familie zum gemütlichen Jahresauftakt. Mit einem reichhaltigen warmen Buffet aus der „Roll-Inn-Küche“ wurde ein wunderbarer Neujahrsanfang gekrönt.

Herzlichen Dank an Bernisa und Arci Mulabdic.

Dienstag 7.3.18 GV

Die GV 2018, das Vereinsjahr 2017, konnte ohne grosse Überraschungen abgeschlossen werden. Ich meinerseits habe meine Demission als Präsident auf die GV 2019 angekündigt.

Sa/So 17./18.3.18 Swisscup

Dieser fand in unserer Rollschuhhalle statt. Mit dem bewährten Wettkampf-OK konnte ein perfekt organisierter Anlass durchgeführt werden. Für die Gäste, mit ihren rund 50 Läuferinnen und Läufern, sollte es an nichts mangeln. Die Zufriedenheit aller SportlerInnen und Gästen stand in deren Gesichtern geschrieben. Dieser Umstand wurde von verschiedener Seite her sehr gelobt und verdankt!

Auch für diesen Wettkampf wurden wir vom „Hallenrestaurant Roll-Inn“ bestens unterstützt und verköstigt.

Schade waren nur Schweizer-Sportler am Start. Kurzum hat der RSB den Wettkampf zum „Ausserordentlichen kleinen Nationalen Wettkampf“ ausgerufen!

RSB-Sponsorenlauf

...spülte bzw. sprang und rollte dem RSB diesmal kein Geld in die Kasse. Ein dichtgedrängtes RSB-Jahresprogramm liess keinen vernünftigen Termin zu. Einmal das Datum gefunden, waren leider die Anmeldungen sehr spärlich. Wir mussten schweren Herzens den RSB-Sponsorenlauf absagen. Danke denen die sich gemeldet haben! Die anderen?.....wo sind sie nur geblieben...???

Der Vorstand überlegt sich, diese für den Verein wichtige Einnahmequelle, für das kommende Jahr attraktiver zu gestalten.

November - Dezember ist Märlizeit

An den Wochenenden vom 24./25. November und 1./2. Dezember 2018 rollte das traditionelle RSB-Märli über die Bühne. Der Polarexpress war so etwas von kraftvoll, rauchig, witzig und hat rundum entzückt. Der erfreulich grosse Zuschaueraufmarsch war der wohlverdiente Lohn für die hervorragende Inszenierung.

Das OK hat mit viel Herzblut wunderbares vollbracht. Diesem wie auch den vielen Helfern hinter den Kulissen, gebührt ein ganz grosses Dankeschön....

Vorstandssitzungen

Um die laufenden RSB-Geschäfte zu erledigen, hat der Vorstand im 2018 quartalsweise Vorstandssitzungen abgehalten.

.....und das sportliche

über Wettkämpfe und Test's entnehmen sie bitte dem TK-Jahresbericht von Christian Stohrer oder der RSB-Website: www.rsb.ch! Nur soviel, der RSB hat wiederum sportlich grosses geleistet im 2018!

Rückblickend....

darf ich auf ein sehr ruhiges RSB-Vereinsjahr 2018 zurückschauen. Zusammen haben wir doch einige Hürden genommen, wobei wir uns nicht auf den Lorbeeren ausruhen wollen. Zum Teil stossen wir halt auch an Grenzen, sei es personell oder finanziell, wobei noch lange nicht alle Ressourcen ausgeschöpft sind.

Für Ideen ist der Vorstand allseits offen und dankbar.

Vergessen wir einfach nie, wir sind hier um unseren Läuferinnen und Läufern bzw. unseren Kindern das Maximum an Möglichkeiten zu bieten, damit sie ihren Sport ausüben können und Spass daran haben.

Zu guter Letzt bleibt mir Dankeschön zu sagen....

... dem Vorstand, Conny Oser/Administration, Michaela Christen/Kassier, Oliver Bouverat/ Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring, Christian Stohrer/TK für die geleistete Arbeit.

... den Trainerinnen Evelyn Stempfel, Dominique Cersosimo, Tabea Henseler, Ramona Bittel, Mirjam und Rahel Arnold, Kaja Mustavar und als Helferin beim Anfängerkurs Mireille Bouverat.

... dem Pächterehepaar vom Roll-Inn, wo wir uns bestens aufgehoben fühlen

... den Sponsoren, Passivmitgliedern und Freunden welche mit ihrer finanziellen Unterstützung das Weiterbestehen des Vereines garantieren

... dem Webmaster und der Rollschuh-Redaktion, welche den RSB in einem hohen Mass an professionalität nach aussen tragen

... der Hallengenossenschaft für ihre zuvorkommende Art

... und allen anderen nicht persönlich erwähnten Helfern, welche im und um den RSB im Hintergrund soviel geleistet haben.

Rolf Jeger

Präsident Rollschuh-Sport Basel (RSB)

Treuhand für Senioren

Henseler AG



Ihr Anliegen – unsere Erfahrung – seit 20 Jahren im Gellert

- ✓ Zahlungsverkehr
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Liegenschaften
- ✓ Nachlassregelung
- ✓ Besuchsdienst
- ✓ Wohnsituation
- ✓ Vorsorgeauftrag
- ✓ Beiratschaft

Treuhand für Senioren
Henseler AG
Mathilde Paravicini-Strasse 9
Basel 4002
Tel. 061 311 20 00
henselerag@bluewin.ch

TREUHAND SUISSE Schweizerischer Treuhandverband



CRISTOFOLI



Wand- und Bodenbeläge aus Keramik, Stein und Glas

WIR PLANEN, VERLEGEN UND HANDELN.

Inspirationen finden Sie
in unserer Ausstellung!

Tel. 061 689 92 00
www.cristofoli.ch

■ Cristofoli AG ■ Mauerstrasse 74 ■ 4057 Basel ■ info@cristofoli.ch

EAT THE RICH



REAL FOOD GOOD MOOD
SINCE 1985



BRUNCHTASTIC

Grosses Brunchbuffet,
jeden Samstag & Sonntag und an
ausgewählten Feiertagen
von 10 bis 14 Uhr

BEST BRUNCH IN TOWN!

Zic Zac, Baslerstrasse 355, 4123 Allschwil, T +41 61 302 12 20
www.ziczac.ch

Jahresbericht Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit

Sponsoring:

Wir haben Total 43 Inserenten die uns unterstützten auch mit mehreren Inseraten.

Rollschuh 12

Wettkampf 10

Märli 31

Diverse 6

Öffentlichkeitsarbeit:

Wir haben diverse Artikel an verschiedene Zeitungen gesendet.

Wir sind mit diversen Zeitungen verknüpft:

Allschwiler Wochenblatt

Binninger Anzeiger

Basler Zeitung

Ich möchte mich recht herzlich bedanken, bei allen Eltern, LäuferInnen, Traineeinnen und Sponsoren, die uns unterstützen.

Olivier Bouverat

Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresbericht TK Rollkunstlauf 2016

Die Rollkunstlauf-Aktivitäten des RSBs ändern sich von Jahr zu Jahr nicht im grossen Masse. Das Jahr 2018 war in dieser Hinsicht keine Ausnahme. Daher ist es gut möglich im Rückblick auf dieses Jahr aufzuzeigen, wie ein Rollschuhjahr grob strukturiert ist. Dabei versuche ich die Besonderheiten und Highlights besonders hervorzuheben ohne dabei alle Resultate aller Läuferinnen an allen Wettkämpfen zu erwähnen. Einerseits wurden diese Informationen nämlich bereits in den vorherigen Ausgaben unseres Clubmagazin publiziert und sind auch auf unserer Homepage (www.rsb.ch) auffindbar. Andererseits würde diese Auflistung den Rahmen dieses Jahresberichts sprengen, denn über aller Disziplinen (Kür, Pflicht und Kombination) und alle Wettkämpfe gesehen kämen über zweihundert Rangierungen zusammen.

Trainings- und Vorbereitungsphase

Die ersten Monate im Jahr sind für die Läuferinnen und Läufer von sehr grosser Bedeutung. In ihnen wird im Training die Grundlage für die folgenden Wettkämpfe gelegt. Insbesondere gilt es neue Pflichtfiguren einzuüben und neue Küren einzustudieren. Dies bedeutet für unsere Trainerinnen einen grossen zusätzlichen Aufwand. Denn es muss für alle Wettkampfteilnehmer eine und in den höheren Kategorien sogar zwei Kürmusiken gefunden und zusammengeschnitten werden. Auch die Küren werden mit jedem Läufer und jeder Läuferin einzeln einstudiert. Aufgrund dieses grossen Aufwandes muss es das Ziel sein, dass alle, welche sich entscheiden an Wettkämpfen teilzunehmen, dies auch wirklich tun. Diese Abklärungen zu machen ist das Ziel der Jahresbesprechung, welche zu Jahresbeginn durchgeführt werden.

Ebenfalls zu Jahresbeginn findet ein Schnupperkurs statt, im 2018 war dies am 10. Januar. Nach diesem Trainingsnachmittag haben die Läuferinnen die Möglichkeit, den bis zu den Sommerferien dauernden Anfängerkurs zu besuchen. Danach steht die Entscheidung an, ob sie dem RSB beitreten möchten. Im 2018 haben sich 14 Läuferinnen und Läufer dafür entschieden.

Das Training findet nicht nur in dieser Phase statt. Sondern wird das Jahr hindurch von unseren Trainerinnen mit viel Einsatz und Herzblut in ihrer Freizeit geleitet. Dafür gebührt ihnen ein riesiger Dank. Im 2018 haben Mirjam Arnold, Rahel Arnold, Ramona Bittel, Dominique Cersosimo, Tabea Henseler, Kaja Mustavar und Evelyn Stempfel die Trainings geleitet. Sie sind alles ausgebildete J&S-Leiterinnen und können alle auf eine persönliche Rollschuhkarriere und zum Teil auf langjährige Erfahrung als Trainerin zurückblicken. Unterstützt wurden bei den Anfängertrainings durch Mireille Bouverat.

Wettkämpfe im ersten Halbjahr

Die Vorbereitungszeit endet mit den ersten Wettkämpfen, welche auch als Standortbestimmung angesehen werden können. Es sind dies der Swiss-Cup und Städte-Cup. Im 2018 fanden diese Wettkämpfe vom 17. - 18. März in Basel, respektive 04. - 05. Mai in Eppingen statt. Beim Swiss-Cup übernahm der RSB die Organisation. Reibungslos konnte dieser Wettkampf in der Rollsporthalle Morgarten durchgeführt werden. Damit dies möglich ist, sind wir auf die ehrenamtliche Mitarbeit der Eltern der Läuferinnen und Läufer angewiesen. Daher möchte ich mich bei allen, welche bei der Durchführung der Swiss-Cups mitgeholfen haben, meinen Dank aussprechen. Insbesondere gilt dieser Dank meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Vor den Sommerferien stehen dann jeweils noch drei grosse Wettkämpfe an. Es sind dies der Deutschlandpokal, welcher traditionsgemäss in Freiburg im Breisgau stattfindet (im 2018 vom 08. - 12. Mai). Speziell daran war, dass dieser Wettbewerb mit Hilfe des neuen Wertungssystem durchgeführt wurde. Ab dem kommenden Jahr, wird dieses Wertungssystem das alte (zumindest in den höheren Kategorien) ablösen. Deshalb bot der Deutschlandpokal eine erste Möglichkeit, sich an die Neuerungen zu gewöhnen. Die anderen zwei Wettkämpfe sind nationaler Natur. Es handelt sich dabei um den Nationalen Kürwettkampf (02. - 03. Juni) und die Schweizermeisterschaft (16. - 17. Juni). Beide Wettkämpfe fanden in der Fronwaldhalle in Zürich-Affoltern statt. Bei den Schweizermeisterschaften werden jeweils auch die nationalen Titel verliehen. Vom RSB gewannen diese Mireille Bouverat (Cadet Damen, Kür), Lara Jäger (Jeunesse Damen, Pflicht) und Lea Jeger (Jeunesse Damen, Kür und Kombination). Zusätzlich gewannen die Läuferinnen und Läufer des RSBs weitere zwanzig Podestplätze. Herzliche Gratulation dazu.

Wettkämpfe im zweiten Halbjahr

Im zweiten Halbjahr gibt es zwei Arten von Wettkämpfen. Auf der einen Seite die grossen internationalen Wettkämpfe und Meisterschaften, nämlich die Europameisterschaft (31. August – 8. September, Azoren, Portugal), der Interland-Cup (20. - 22. September, Mierlo, Niederlande) und die Weltmeisterschaft (03. - 13. Oktober, La Vendée, Frankreich). Für diese Wettkämpfe müssen die Läuferinnen vom Schweizerischen Rollsportverband selektioniert werden. Es sind dies nämlich keine Clubwettkämpfe, sondern die Läuferinnen und Läufer starten bei diesen Wettkämpfen für die Schweiz. Selektioniert wurden dieses Jahr für die Europameisterschaften Mireille Bouverat (Cadet, Kombination), Lara Jäger

(Jeunesse, Pflicht), Lea Jeger (Jeunesse, Pflicht), Mirjam Arnold (Senioren, Pflicht) und Rahel Arnold (Senioren, Kür), für den Interland-Cup, welcher eine reiner Kürwettkampf ist Jonas Viani (Minis), Jamina Carigiet und Ladina Nett (Espoir), Mireille Bouverat und Shannyn Oser (Cadets), Lara Jäger und Lea Jeger (Jeunesse), Mirjam Arnold und Rahel Arnold (Senioren) und für die Weltmeisterschaften in der Pflicht Lara Jäger und Lea Jeger (Junioren), sowie Mirjam Arnold (Elite).

Zwei Dinge möchte ich in diesem Bericht herausheben. Einerseits den Gewinn der Silbermedaille von Mireille Bouverat bei den Europameisterschaften in der Kategorie Cadet Damen in der Kombination und andererseits, dass Lara Jäger und Lea Jeger vom Schweizerischen Rollsport-Verband für die Weltmeisterschaften eine Kategorie hochgestuft wurden um die Startplätze für das kommende Jahr mit Erfolg zu sichern.

Neben diesen grossen Wettkämpfen findet anfangs November für die jüngeren Läuferinnen der Nachwuchskürwettkampf in Seuzach statt. Dieser Wettkampf wird jeweils vom Winterthurer Rollsport Club organisiert und fand in diesem Jahr am 10. November statt. Vom RSB nahmen 23 Läuferinnen und Läufer daran teil.

Trainings- und Märliphase

Nach den letzten Wettkämpfen gibt es keine Pause – im Gegenteil! Einerseits wird für das bevorstehende Märli intensiv geprobt, andererseits wird auch in dieser Zeit weiterhin an der Technik geschleift um für die Wettkämpfe im nächsten Jahr gut vorbereitet zu sein.

Eventuell erscheint der Jahresablauf etwas repetitiv und daher eintönig. Doch dies ist nicht der Fall. Jedes Jahr bringt seine eigenen Herausforderungen. Im kommenden Jahr ist dies einerseits das neue Wertungssystem, welches zum Einsatz kommt und andererseits wird es auch zu der einen oder anderen zusätzlichen Aktivität anlässlich des 80-jährigen Bestehens des RSBs kommen.

Ich bin gespannt darauf, was das 2019 alles bringen mag und freue mich es gemeinschaftlich in Angriff zu nehmen.

Christian Stohrer
TK-Chef, Rollschuh-Sport Basel

helvetia.ch

Kinder. Zukunft.



Vorgesorgt.

Die Familie für die Zukunft abzusichern ist einfach. Sie kennen Ihre Bedürfnisse, wir die passende Lösung.

einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung



Olivier Nussbaumer
Hauptagent

Hauptagentur Oberwil
T 058 280 35 81
olivier.nussbaumer@helvetia.ch



Fabio Cersosimo
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Hauptagentur Oberwil
T 058 280 35 78
fabio.cersosimo@helvetia.ch

**Lassen
Sie sich jetzt
beraten!**

Nachwuchskürwettkampf 10.11.2018 in Seuzach



Anzahl Teilnehmer von den Clubs:

RSCA	Adliswil	6
RSB	Basel	23
RSCE	Emmen	14
RACL	Langnau	9
SCS	Sorengo	10
RSCU	Uster	13
WRSC	Winterthur	45
ZRSC	Zürich	5

Wenn bereits frühmorgens in der Rietackerhalle in Seuzach Hochbetrieb herrscht und nicht Sporttrainer und Turnschuhe vorherrschen, sondern glitzernde Paillettenkleidchen und kunstvoll frisierte, dezent geschminkte Mädchengesichter, oder cool gestylte Jungs, dann ist Nachwuchs Kürwettkampf-Zeit.

128 Rollkünstler aus allen Schweizer Clubs, stellten sich dem erfahrenen, kompetenten Preisgericht, zum 29. Nachwuchs Kürwettkampf am 10. November 2018 in Seuzach. Vom RSB reisten 23 Kinder und Jugendliche mit.

Das Publikum auf den vollen Rängen feuerte jeden einzelnen Startenden mit grossem Applaus an und nach Beendigung der Kürdarbietung ergoss sich jeweils ein Riesenberg Plüschtiere auf dem Wettkampf-Parkett, was immer ein Strahlen auf die Gesichter der jungen Wettkämpfer zaubert – eine jahrzehntelang gepflegte Tradition bei den Rollkünstlern.

Ganz unter dem Motto Spass und Erfolg

Eine detaillierte Rangliste findet sich jeweils auf unserer Homepage: www.rsb.ch

Resultate:

	Kür		
Neulinge B, Gruppe 1	(14)	Neulinge B, Gruppe 2	(18)
Maraya Tagliaferri	2	Aldina Mandume Diaz	3
Clément Simon	9	Kalina Gakova	16
Emily Schlenker	10		
Lina De Michele	11		
Lucie Simon	12		
Lienne Marti	13		

Resultate:**Kür****Neulinge A****(20)**

Jil Hartmann	3
Sophie Arni	7
Melanie Nussbaumer	9
Saskia Nussbaumer	13
Carolina Schermbach	14
Liv Pernhag	16
Emily Kapp	17
Benjamin Nussbaumer	18
Aline Mia Zell	19
Muriel Arni	20

Minis, Mädchen**(15)**

Natalia De Benito	7
Noémie Simon	8
Franziska Christen	9
Shante Mc Cray	14

Minis, Knaben**(3)**

Jonas Viani	2
-------------	---



Nachwuchskürwettkampf Bericht von Lina de Michele

Am 10.11.2018 am Nachwuchs-Kürwettkampf in Seuzach war ich sehr aufgeregt. In der Nacht zum Samstag wachte ich oft auf und am Morgen war ich müde. Ich war als 10. dran, wie bei meiner ersten Kür im Juni.

Als ich warten musste, sah ich den anderen Kürläuferinnen und Läufer zu.

Später, als ich aufgerufen wurde, kribbelte mein Bauch. Ich ging in die Startposition und als die Musik anfang, hatte ich das Kribbeln im Bauch schon vergessen.

Ich fühlte mich sehr gut während der Kür. Ich war etwas zu schnell mit meiner Kür fertig da hängte ich das „Kanönli“ noch an. In der Mitte der Bahn machte ich meine Schlusspose pünktlich zum Musikende. Ich war zufrieden mit meiner Kür.



Meine grössten Fans, waren mein Götti, meine Gotte, Oma, Luana, Mama und Papa. Sie jubelten sehr laut und freuten sich für mich.

Der Wettkampf lief sehr gut. Als ich fertig war mit der Kür, ging ich mit den anderen Kindern auf den Spielplatz.

In der Mittagspause ass ich ein Hot Dog mit Mayo. Um 13:30 Uhr trafen wir uns wieder alle auf der Tribüne um die andern RSB Läufer anzufeuern.

Bei der Rangverkündigung musste ich lange warten bis meine Gruppe dran war. Ich wurde als 11. aufgerufen und bekam ein Pokal. Ich war sehr glücklich über meinen ersten Pokal.

Alle meine Fans wollten ein Foto von mir haben. Glücklicherweise gingen wir nach Hause.

Meine Schwester wollte mein Pokal gleich zu sich nehmen.

In dieser Nacht schlief ich sehr gut.

Lina De Michele

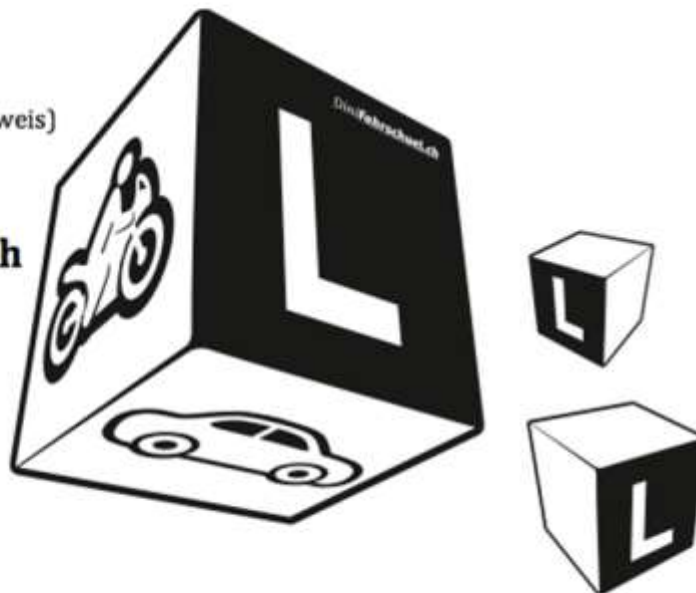
DiniFahrschuel.ch

Mathias Bittel

(Fahrlehrer mit eidgenössischem Fachausweis)

mathias@dinifahrschuel.ch

Tel: 079 598 93 03



„Dini Fahrschuel für Auto, Töff, Anhänger, (A1/A/B/BE) VKU und Theorieunterricht“



Garage H.P. Werdenberg AG

Giornicostrasse 1, 4053 Basel

061 331 42 42

www.garage-werdenberg.ch



**Neuwagen
Occasionen
Service- &
Reparaturarbeiten
Fahrzeuge anderer
Marken**

Anja Breitenstein sagt Adieu

Jetzt ist es vorbei...

Das Märchen dieses Jahr war mein Letztes. Auf der einen Seite war es wunderschön, auf der anderen aber auch traurig. Wenn man neun Jahre lang in diesem Club ist, wachsen einem die Menschen ans Herz. So wie eine zweite Familie.

Mit etwa fünf Jahren sah ich mein erstes Märchen. Ich wollte unbedingt auch selber mitmachen, aber Mama fand, ich wäre noch zu klein. Im Jahr darauf besuchten wir die Vorstellung wieder und ich durfte dann auch an das Schnuppertraining gehen 😊. Dieses hat mir sehr gut gefallen und ich bin dem RSB beigetreten. Ich ging regelmässig Trainieren und habe Fortschritte gemacht. Mit den andern aus dem Training habe ich mich super verstanden. Wir haben viele Stunden miteinander verbracht und sind zusammengewachsen. Manchmal hat wieder jemand aufgehört, aber diese Menschen sah man dann meistens im Jahr darauf am Märchen.

Ein Höhepunkt in den neun Jahren war der Interlandcup in den Niederlanden. Wir flogen alle mit dem Flugzeug auf Amsterdam. Dort mussten wir natürlich hauptsächlich an den Wettkampf denken, konnten aber auch die Stadt anschauen. Wir waren immer in Gruppen unterwegs und zogen durch die Stadt, aber sobald jemand seinen Wettkampf hatte, gingen wir in die Halle und unterstützten uns gegenseitig. Das ist mir gut in Erinnerung geblieben.

Nach einer Zeit im RSB habe ich aufgehört Wettkämpfe zu fahren. Ich bin aber trotzdem noch zwei bis drei Mal in der Woche trainieren gegangen, einfach um noch weiter zu kommen für mich selbst. Ich fuhr weiter für das Märchen. Jedes Jahr nach den Sommerferien wartete ich ungeduldig, bis ich wusste, was wir dieses Jahr auf die Beine stellen würden. Wir trainierten dann immer viel, um die Tänze und Texte zu lernen. Nicht immer liefen die Proben gut, wir Läufer und Läuferinnen nervten uns manchmal ab Stürzen, aber dies war bis zum Märchen wieder vergessen.

Die Märchenaufführungen waren alle ein riesen Erfolg. Jeweils am Samstag nach der Aufführung assen wir zusammen im ZicZac und liessen den Abend ausklingen, um dann am nächsten Morgen noch einmal bereit zu sein, alles zu geben. Am zweiten Wochenende, am Sonntag, war dann alles vorbei. Das war zwar schade aber man konnte sich auf das nächste Jahr freuen.

Nur dieses Jahr kann ich das nicht genau gleich. Im nächsten Jahr werde ich eine Zuschauerin sein. Auch wenn das sicher erstmal komisch ist, nicht selber auf der Bahn zu stehen, freue ich mich sehr, das Märchen und alle Leute wie-

der zu sehen.

Ich habe eine super Zeit erlebt im RSB.

Ich möchte mich auch gerne noch einmal bei allen bedanken, bei den Trainerinnen, die mich über all die Jahre so toll unterstützt haben und auch bei den Läufern und Läuferinnen, mit denen ich eine super Zeit verbracht habe.

Ich freue mich, euch alle wieder zu sehen.

Anja Breitenstein



TURBO 2014



Der Polarexpress - Erinnerungen ans Märli 2018

Es ist von Jahr zu Jahr faszinierend miterleben zu dürfen was hier auf der Rollschuhbahn produziert wird. Ob mehr Showlaufen, oder mehr Märli mit viel Text, es ist so Abwechslungsreich, mit so viel Dynamik, dass wohl alle auf Ihre Kosten kommen. Den Einen gefällt das Märli besser, den anderen das Showlaufen, aber eines ist klar, diese Aufführungen entzücken und leben von der Abwechslung und vom Detail und begeistern immer wieder auf's Neue. Auch neben dem Sportlichen, angefangen von den Kostümen über die Kulissen, Requisiten bis hin zum Buffet und der Tischdekoration, alles stimmt, alles passt und alles wurde vorbereitet und an alles wurde gedacht.

Der Zuschaueraufmarsch gibt uns jedes Jahr recht, das Rollschuhmärli hat bei sehr vielen, begeisterten Zuschauern einen festen Platz im Jahreskalender bekommen und begeistert und fasziniert immer wieder auf's Neue.

Speziell in diesem Jahr hat der Polarexpress von seiner Dynamik gelebt und uns förmlich mitgerissen und bezaubert, wenn auch nicht zuletzt verzaubert.

Er hat uns mitgenommen auf eine Reise richtig Norden und wenn dann noch die leuchtenden Sterne, Monde und Schneeflocken über das Parkett rollen und tanzen, dann ist das Zuschauerherz mit Sicherheit mehr als nur berührt. Bis in die kleinsten Fingerspitzen geht die Konzentration so gut es jedes Einzelne zu-





lässt und so gut es jedes Einzelne kann.

Teil zu sein bei einer solchen Inszenierung ist wohl für alle sehr bereichernd und ein unvergessliches Erlebnis.

Die Jüngeren schauen auf die Grossen, Vorbilder sind da, Vorbilder sind greifbar, erreichbare Ziel werden angestrebt und es ist alles echt, eine wichtige Angelegenheit gerade im Zeitalter in dem das virtuelle Leben droht uns aufzufres-



sen, im Bann der Faszination machen alle mit, können alle begeistert werden und grossartiges entsteht und wird gelebt. BRAVO!!!!!!!!!!!!!!

UBJ



Der Polarexpress mit 84 Darsteller



«Gönnen Sie sich
auch mal eine Pause!»

Wir helfen Ihnen dabei*



Dienstleistungen im Bereich Treuhand

www.akoffice.ch



ROLLSCHUH-SPORT BASEL

Mitglied des Schweizerischen Rollsportverbandes
Rollschuhbahn "Morgarten", Nidwaldnerstrasse 20, CH - 4055 Basel

Kürkleider-Börse

In diesem Jahr findet wieder eine Kleiderbörse statt. Gut erhaltene Kürkleider werden zu günstigen Preisen zum Kauf angeboten.

Diejenigen Läuferinnen, welche erstmals an einem Wettkampf teilnehmen werden, haben so die Möglichkeit, günstig ein Kürkleid zu erwerben.



**Mittwoch, 20. März 2019,
ab 15:00 Uhr
in der Rollsport-Halle**

Die zum Verkauf geeigneten Kürkleider können ab Montag 18. März 2019 (im Training) oder direkt am Mittwoch 20. März 2019 um 15:00 Uhr abgegeben werden.

Bitte die Kürkleider mit Namen, Preis und Telefonnummer (für allfällige Rückfragen) versehen. Der Erlös der verkauften Kürkleider geht zu Handen dem Besitzer.

Nichtverkaufte Kleider und der Erlös der Kleider können direkt nach der Börse um 18:00 abgeholt werden. Kleider die ohne Rücksprache nicht abgeholt werden, gehen in den Fundus des RSB.

Bei Fragen geben Simone Salathé (079 558 70 71) oder Conny Oser (079 580 49 12) weitere Auskunft.

Terminkalender Kunstlauf 2019

Datum	Veranstaltung	Ort
07.01.19	Trainingsbeginn 2019	Basel RS - Halle
13.01.19	Neujahrsbrunch	Basel RS - Halle
16.01.19	Schnuppertraining	Basel RS - Halle
20.02.19	Generalversammlung	Rest. Harmonie Allschwil
2. - 16.03.19	Fasnachts- und Sportferien	
20.03.19	Kürkleider - Börse	Basel RS - Halle
30.03.19	RSB - Jubiläum (80 Jahre)	Basel RS - Halle
06. - 07.04.19	Selektionswettkampf	Zürich
13. - 28.04.19	Frühjahres- und Osterferien	
07. - 12.05.19	Deutschlandpokal	Freiburg (D)
01. - 02.06.19	Nationaler Kürwettkampf	Buttikon
09. - 10.06.19	Kadertraining	Zürich
22. - 23.06.19	Schweizermeisterschaft	Basel RS - Halle
29.06. - 11.08.19	Sommerferien	
30.06. - 14.07.19	World Roller Games (Weltmeisterschaft)	Barcelona (E)
30.08. - 07.09.19	Europameisterschaft	Harsefeld (D)
11.10. - 13.10.19	Interland Cup	Basel RS - Halle
09.11.19	Nachwuchskürwettkampf	Seuzach

Vorschau auf die nächste Ausgabe 2/2019

Berichte und Fotos über:

- Saisonstart
- Kaderliste
- GV - News
- Selektionswettkampf
- Terminplan

Redaktionsschluss: 15. April 2019

Damit unser Cluborgan auch weiterhin kostenmässig auf eigenen Füessen stehen kann, suchen wir immer wieder neue Inserenten.

Wer kann einen neuen Inserenten gewinnen?

Auflage: 170 Exemplare

Format : A5

Erscheint: 4mal jährlich

Empfänger: Aktiv- und Passivmitglieder, Inserenten, Sponsoren, Supporter, Gönner und Freunde des RSB

Kosten:	Grösse	Preis
	1/3 Seite (ca. 13 x 6cm)	Fr. 140.— pro Jahr
	1/2 Seite (ca. 13 x 9cm)	Fr. 210.— pro Jahr
	1/1 Seite (ca. 13 x 18cm)	Fr. 400.— pro Jahr

Olivier Bouverat erteilt Ihnen gerne Auskunft Tel. 076 568 99 66, E-Mail: o.bouverat@gmail.com

HAIRSTYLING
ENIO & TEAM

Eugenio Esposito

| Hairstyling Arte Nuova GmbH |
| Internet | www.enio-hairstyling.ch |
| Leonhardsberg 1 | 4051 Basel | Telefon 061 261 60 58 |

Impressum

Clubadresse	RS Basel, Rollsporthalle „Morgarten“, Nidwaldnerstrasse 20, 4055 Basel	
Clubrestaurant	Wirtin:	Roll - Inn, Bernisa Mulabdic, Nidwaldnerstr.20, 4055 Basel Tel. 061 381 38 73, Mobil: 076 577 40 55
Vorstand RSB	Präsident	Rolf Jeger, Schwarzwaldallee 43, 4058 Basel Tel. 061 693 45 60, E-Mail: rolf.jeger@sunrise.ch
	Kassier	Michaela Christen, Unterwartweg 43, 4132 Muttenz E-Mail: michaela.christen-leipe@bluewin.ch
	Administration	Conny Oser, 27, Rue de Hagenthal, 68220 Folgensbourg (F) E-Mail: conny.oser@wanadoo.fr
	TK-Chef Kunstlauf	Christian Stohrer, Peter-u.-Paul-Strasse 12, 9010 St. Gallen E-Mail: christian.stohrer@rsb.ch
	Öffentlichkeit / Sponsoring	Olivier Bouverat, Hegenheimerstrasse 31a, 4123 Allschwil Tel. 076 568 99 66, E-Mail: o.bouverat@gmail.com
Chef - Trainerin	Kunstlauf	Evelyn Stempfel, Steinhübeliweg 64, 3074 Muri b. Bern Tel. 076 518 80 16, E-Mail: evelyn.stempfel@gmx.ch
Ämter	RSB - Shop	Conny Oser, 27, Rue de Hagenthal, 68220 Folgensbourg (F) E-Mail: conny.oser@wanadoo.fr
	Kästli - und Rollschuhmiete	Astrid Schmid Nett, Im Heimatland 70, 4058 Basel Tel. 079 732 59 08, E-Mail: astridschmidnett@hispeed.ch
	Wirtschafts- chefin / RSB	Nicole Jäger, Blotzheimerstrasse 71, 4055 Basel Tel. 079 381 23 18, E-Mail: njaeger@sunrise.ch
Cluborgan	Redaktion	Ursula Baumgartner, Schwarzwaldallee 43, 4058 Basel Tel. 061 693 45 60, E-Mail: ursi.baumgartner@bluewin.ch
	Digitaldruck	Lüdin AG, Digitaldruck Schützenstrasse 12, 4410 Liestal Tel. 061 927 27 20, E-Mail: digitaldruck@luedin.ch
Webmaster	www.rsb.ch	Christian Stohrer, Peter-u.-Paul-Strasse 12, 9010 St. Gallen E-Mail: christian.stohrer@rsb.ch
Vereinsarzt	Dr. med. Marcel Isay, FMH Orthopädie Praxis Clarahofweg 19a, 4058 Basel, Tel. 061 681 81 21	

DIE POST 

P.P

4005 Basel

Retouren an:
Ursula Baumgartner
Schwarzwaldallee 43
CH - 4058 Basel

Damit alles rund läuft



Gestaltung | Druck | Ausrüstung



Lüdin AG Digitaldruck

Schützenstrasse 6 Liestal 061 927 27 20 www.luedin.ch digitaldruck@luedin.ch